

- Ausführungsvorschriften für Leitungen und Grabenarbeiten gemäss VSS-Norm und BauAV
- Bei schlechtem Untergrund eventuell Verstärkung der Bettungsschicht H_U oder / und Beton gemäss SN EN 206-1 C 25/30, XC2, D_{max} 32, CI 0.20, C3 bewehrt nach Angabe der Bauleitung
- Bei abgebochten Wänden Sohlenbreite SB und Betonbedarf je nach Neigung der Grabenwände
- In die Rohre ist eine Kunststoffschnur einzuziehen, alle Enden ca. 1m überstehend und fixiert
- Die Rohre dürfen Verformungen von max. 10% des Durchmessers aufweisen, sie dürfen vor und während des Einbaus bis zum Einbringen der Überdeckung nicht der direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt sein (Ausdehnung)
- Rohrleitungen müssen mit einem Kaliberzapfen im Zusammenhang mit dem Einzug der Zugschnur kalibriert werden
- Bei breiteren Gräben Beton seitlich geschalt oder angerampt (2:1) nach Angaben der Bauleitung
- Über den Rohren, ca. 30 - 40 cm unter OK: Terrain ist ein Kunststoffwarnband "Achtung Kabelleitung" zu verlegen
- Der Beton ist möglichst trocken einzubringen und zu stampfen
- Es sind nur Rohre zugelassen mit C+S Gütezeichen
- Rohre bis zu einer Überdeckung von 0.6 m sind immer einzubetonieren. Bei grösserer Überdeckung kann auf Weisung der Bauleitung auf das Einbetonieren verzichtet werden.

Typ	DN	OD	Rohrfläche	SB min. ^①	H	Betonbedarf ^②
		mm	m ²	cm	cm	m ³ /m
A1	60	72	0.0041	60	23	0.134
A2	100	112	0.0099	65	27	0.166
A3	120	132	0.0137	65	29	0.175

Typ	DN	SB min. ^①	H	Betonbedarf ^②
		cm	cm	m ³ /m
B1	60	60	23	0.141
B2	100	60	27	0.162
B3	100	100	27	0.156
B4	120	60	29	0.171
B5	120	100	29	0.165
B6	120	120	29	0.161

Typ	DN	SB min. ^①	H	Betonbedarf ^②
		cm	cm	m ³ /m
C1	60	60	23	0.137
C2	100	60	27	0.157
C3	100	100	27	0.165
C4	100	100	27	0.173
C5	120	60	29	0.167
C6	120	100	29	0.175
C7	120	100	29	0.170
C8	120	120	29	0.172
C9	120	100	29	0.180
C10	120	120	29	0.176

- ① Bei gespriessten Gräben SB gemäss VSS-Norm und BauAV
 ② Für SB min. bei geschalteten Seitenflächen, bzw. senkrechten Grabenwände

